



Ressourcen- und Stärkungsgruppe

Zur Anmeldung für die Ressourcen- und Stärkungsgruppe sind folgende personenbezogene Daten erforderlich:

- Vor- und Nachname von Kursteilnehmerinnen
 - Telefonnummer
 - Ggf. E-Mail Adresse
- (1) Die Fachberatungsstelle verarbeitet personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 1, 2 DSGVO) von Personen, die an einen Kurs teilnehmen (Kursteilnehmerinnen) in nichtautomatisierter Form. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person = betroffene Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Vorliegend handelt es sich um folgende Daten der Kursteilnehmerinnen bzw. ihren Erziehungsberechtigten: Vor- und Nachname, Telefonnummer, ggf E-Mail Adresse.
 - (2) Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die fachliche Leitung der Fachberatungsstelle bei häuslicher und sexualisierter Gewalt Alona Isheim (office@fachberatung-schweinfurt.de).
 - (3) Die personenbezogenen Daten der Kursteilnehmerinnen werden ausschließlich zur Organisation, Durchführung, ggf. Absage des Kurses und die anschließende Auswertung von anonymisierter Statistik verwendet. Die personenbezogenen Daten werden Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle zur Kenntnis gegeben, wie es deren Funktion und Aufgaben zur Durchführung des Kurses und Statistikerhebung erfordern.
 - (4) Die Daten werden unverzüglich gelöscht, sobald sie für die Erreichung der in (3) genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, es sei denn gesetzliche Pflichten erfordern eine längere Speicherung.
 - (5) Die Kursteilnehmerinnen haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO). Diese Rechte können mündlich oder in Textform (§ 126 b BGB) bei der in (2) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.
 - (6) Die Kursteilnehmerinnen können eine bereits erteilte Einwilligung zur Datenspeicherung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich oder in Textform (§ 126 b BGB) bei den in (2) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.
 - (7) Den Kursteilnehmerinnen steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Bayern das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht:
<https://www.la.bayern.de/de/kontakt.html>